

Jahresbericht 2011 des Oberturners

Ein Jahr nach unserem 125jährigen Jubiläum stellte das Zürcher Kantonturnfest in unserer „Nachbargemeinde“ Wädenswil einen weiteren Höhepunkt dar.

Wie jedes Jahr zu Beginn der Frühlingsferien findet das Trainingsweekend in Filzbach statt. Und wie jedes Jahr war das Wetter traumhaft. So konnten die Leichtathleten erstmals draussen trainieren, die Fitnessriege warf mit Begeisterung Schleuderbälle und selbst die Geräteturner zog es zur Pendelstafette nach draussen. Daneben wurde an den Sektionsübungen gefeilt und die Einzelausführung verbessert. Abends beim Grillieren wurde die Kameradschaft gepflegt und fleissig gekegelt.

Regionenmeisterschaft AZO in Wetzikon, 14. Mai

Leider verzeichneten die Geräteturner mehrere Abwesenheiten und Verletzungen vor den Regionenmeisterschaften des AZO in Wetzikon, sodass entschieden wurde, nicht mit der Sektionsübung Sprung zu starten. Die Schaukelringübung konnte aber mit einer Minimalbesetzung geturnt werden. Die Note wurde im zweiten Durchgang noch gesteigert und mit 7.95 resultierte der 6. Schlussrang.

Zürcher Kantonturnfest in Wädenswil, 24. – 26. Juni und 2. - 3. Juli

Am ersten Wochenende vom 24. bis 26. Juni wurden die Einzelwettkämpfe und Spiele ausgetragen. Als Erste standen am Freitag die Geräteturner im Einsatz, der Wettkampf verlief leider nicht ganz so wie gewünscht. Bei allen Geräten schlichen sich Übungsfehler und Haltungsnotenabzüge ein, so dass sich die vier gestarteten Turner am Ende der Rangliste wiederfanden. Fazit: nicht Gewonnen, aber viel Erfahrung gesammelt. Die Volleyballmannschaft der Fitnessriege hatte hingegen einen super Lauf. Dieser wurde erst im Halbfinal gestoppt und der 4. Platz bei den Herren Plausch sicher ein riesen Erfolg. Ebenfalls am Samstag im Einsatz war Christoph Germann im Leichtathletik 5-Kampf der Jugend. Nach drei ausgezeichneten Disziplinen verletzte er sich im Hochsprung und konnte den abschliessenden 1000 Meter-Lauf nicht mehr absolvieren. Mit nur dreieinhalb Disziplinen in der Wertung und 2252 Punkten belegte Christoph noch den 61. Rang von 82 Turnern, zu einem Kranz fehlten nicht einmal 200 Punkte.

Der Wettergott war den Organisatoren gut gesinnt und am Sonntag war es über 30 Grad warm. Die Anlagen waren für ein „Wald- und Wiesenturnfest“ ganz passabel, gings im 1000 Meter-Lauf rauf und runter, so hatte dafür die Kugelstossanlage ordentlich Gefälle. Im Leichtathletik 5-Kampf bei den über 30-jährigen Senioren klassierte sich Andy Hofer im 5., Stefan Thoma im 8. und Stefan Bächtold im 9. Rang. Bei den über 40-jährigen Turnern erreichte Reto Lienhard den 6. Rang. Alle 4 Athleten wurden als Kantonale Kranzturner ausgezeichnet.

Nach einem grossen Sommergewitter zwischen den zwei Wochenenden war ein Teil des Festgeländes immer noch ein bisschen ramponiert, als die Turner am Samstag anreisten. Das OK hat es mit den „Nachbargemeinden“ gut gemeint und sie möglichst früh starten lassen. Leider fährt um diese Zeit noch kein Schiff, was Abfahrt in Männedorf um 06.00 Uhr und eine stündige Zugfahrt bedeutete, statt eine 11-minütige Schiffsreise.

Der TV/DTV Männedorf trat mit 3 Sektionen an. Gleichzeitig starteten die Männer und die Senioren. So konnte die eine Sektion vorlegen und die andere nachdoppeln. Die Männer legten mit 9.93 im Weitsprung und 9.47 bei der Fit & Fun Übungen 2 bestehend aus „Unihockeyslalom und Rugbyball übers Kreuz werfen“ einen Traumstart hin. Im 2. Wettkampfteil gings ebenso weiter, mit 9.30 im Hochsprung und 9.12 in den Fit&Fun Übungen 3 mit Moosgummiringparcour sowie der Kombination von Tennisball prellen und Rugbyballwerfen. Trotz einem „Nuller“ von einem Turner im abschliessenden Schleuderballwerfen resultierte noch eine respektable Note von 8.92. Die 27.80 ist die höchste je vom TV Männedorf erturnte Gesamtnote in der 10er Wertung, was den 4. Platz von 29 Vereinen in der 4. Stärkeklasse ergab.

Die Senioren gaben sich keine Blöße. Die 9.70 bei den Fit & Fun Übungen 2 war schon gewaltig. Mit der Steigerung auf 9.96 bei den Fit & Fun Übungen 3 blieben sie nur hauchdünn unter der Maximalnote 10. Dies ist die höchste je erturnte Note des TVM in der 10er Wertung. Auch hier wurde der dritte Wettkampfteil mit Schleuderball und 7.28 zum Bremser für eine noch höhere Gesamtnote. Mit 26.94 und dem sensationellen zweiten Platz in der 5. Stärkeklasse wurden die Erwartungen bei weitem übertroffen.

Die stark verjüngte Aktivsektion startete im 1. Wettkampfteil mit 8.10 an den Schaukelringen und den ausgezeichneten 9.23 in der Gymnastik des DTV sehr gut. Die Geräteturner konnten sich bei den Sprüngen im 2. Wettkampfteil sogar noch steigern und es resultierte ein Note von 8.60. Den Abschluss bildete die Pendelstafette auf einer Wiesen-Berg- und Talbahn mit 7.52 sowie dem anstrengenden Fachtest Allround des DTV, welcher 8.62 ergab. Das Total von 25.33 bedeutete den 32. Platz in der 3. Stärkeklasse.

Zusammenfassung vom Samstag: Alle 3 Sektionen haben die von der TK gesetzten Ziele bei weitem erreicht und nach einer längeren Durststrecke wurde vor den Sommerferien wieder einmal ein TK-Fass geöffnet.

Den Abschluss bildeten am Sonntag die Schlussvorführungen und die gemeinsame Heimreise aller Turnerinnen und Turner mit dem Schiff. Fazit des 45. Kantonturnfestes: keine Verletzungen, super Wetter und absolute Top Resultate!

Aktivriege

Der Zuwachs aus der Leistungsriege hielt auch dieses Jahr an. Seit den Sommerferien trainieren 2 junge Turner und 4 Turnerinnen mit. Ziel ist es, diese im 2012 in den TVM bzw. DTV aufzunehmen und in die Sektionsübungen an den Schaukelringen und dem Minitrampolin zu integrieren. Erfreulich war jeweils die grosse Anzahl an Turnern im Training während der Wettkampfsaison, leider flachte der Trainingseifer nach dem Turnfest markant ab. Das Einzeltraining der Geräteturner am Freitagabend wurde rege benutzt. Die Starts an Einzelwettkämpfen haben wieder zugenommen, sowohl im Geräteturnen wie auch in der Leichtathletik. Hier sind vor allem die „Senioren“ aktiv beteiligt.

Fitnessriege

Das Wettkampfsjahr begann für die Fitnessriege schon am 2. Januarwochenende mit einem Volleyballturnier in Lachen, darauf folgte das Abendturnier in Richterswil. Die Steigerung vom 7. zum 5. Rang war super. Dann stand das Training ganz im Zeichen vom Männerturntag in Bäretswil. Ballprellen, Seilspringen, Geschicklichkeitslauf und Zielwurf sind nur einige der sieben Disziplinen. In der Mannschaftswertung klassierte sich der TVM im ausgezeichneten 4. Rang von 20 Mannschaften. Im Einzel waren mit Ueli Wetli als Viertem und Andy Hofer als Achtem, zwei Turner unter den ersten 10 rangiert. Mit Jack Maerki, Erich Waldmeier und Max Wettstein konnten drei weitere Turner eine Auszeichnung entgegennehmen. Im August erreichten die Volleyballer die Höchstform und konnten in Rafz einen vierten Platz erzielen. Bei den abschliessenden Turnieren im Herbst in Stäfa und Horgen waren die Plätze 11 und 9 zu verzeichnen.

Nachwuchs

Die Jugendriege, welche rund 60 Nachwuchsturner umfasst, trat einmal mehr positiv in Erscheinung. An der AZO Regionenmeisterschaft im Geräteturnen belegten die jüngsten Geräteturner im K1 gleich alle Podestplätze. Auch am Jugendsporttag in Rüti durften 4 Podestplätze im Mehrkampf beklatscht werden. Dank guter Vorbereitung und Topmotivation gab's 2. und 3. Plätze im Stafettenlauf und einen Jägerball-Platzsieg. Richtig explodiert ist unser Nachwuchs an der Circuitstafette in Männedorf vor einheimischem Publikum. In allen Altersstufen stellten sie die Siegermannschaft. Eindrücklich auch die hervorragenden Leistungen am Rangturnen und an der Turnshow, das anspruchsvolle Sprungprogramm wurde mit grossem Applaus belohnt. Die erfolgreiche Aufbauarbeit in der Jugend- und Leistungsriege zeigt Früchte, macht Freude und wird von vielen Eltern lobend wahrgenommen.

Weitere Höhepunkte während dem Jahr

Mindestens einen Pokal brachte der TV Männedorf jedes Jahr aus Zollikon nach Hause. So war es auch dieses Jahr! Der Lauf wurde schon zum 4. Mal hintereinander gewonnen, auf dem Pokal ist nur der TVM eingraviert! Das Volleyballturnier war eine enge Angelegenheit, der zweite Platz hinter dem Organisator war jedoch eine hervorragende Leistung. Die Qualifikation in Adliswil für den Senioren LMM wurde vom Winde verweht, entsprechend tief war die Punktzahl. Für den LMM Final in Lachen vom 10. September hat es als 7. Mannschaft der Qualifikation doch noch gereicht. Die Leistungen aus der Qualifikation wurden mit Leichtigkeit übertroffen, jeder der vier Turner konnte sich um über 200 Punkte steigern. Am Ende resultierte mit 12327 Punkten wie im Vorjahr der 5. Rang. Mit ein bisschen Wettkampfglück wäre ein Podestplatz möglich gewesen, fehlten doch nur 250 Punkte. Die polysportiven Anlässe wie die Oetwiler Sportstafette und die „Truelete“ Stafette in Twann fanden entweder nicht statt oder wurden von zu wenig Turnern nachgefragt. Für 2012 ist der Besuch der „Truelete“ Stafette aber wieder auf dem Programm.

Nachdem in unserem Jubiläumsjahr vor allem gefestigt und gearbeitet wurde und die Resultate eher mager ausfielen, war 2011 aus turnerischer Sicht absolut top. Die Bestleistungen und Resultate am Kantonaltturnfest werden noch lange in der Geschichte des TVM stehen.

Mein Dank gilt vor allem den Leitern, welche jede Woche Trainings leiten, die Turner motivieren und an die Wettkämpfe begleiten. Ich wünsche allen Turnern ein erfolgreiches und unfallfreies Jahr und freue mich auf weitere Höhenflüge mit dem Turnverein Männedorf.

Euer Oberturner

Reto Lienhard